

First Cobalt stellt Stromversorgung für Raffinerie wieder her und beginnt mit Feldprogramm

TORONTO, ON - 10. Oktober 2019 - First Cobalt Corp. (TSX-V:FCC, OTCQX:FTSSF) (das "Unternehmen" - <https://www.youtube.com/watch?v=bsxhKJJY1sk=7s>) freut sich bekannt zu geben, dass die First Cobaltraffinerie wieder mit Strom versorgt wird und dass ein Team von Ingenieuren und Technikern eingesetzt wurde, um ein Feldprogramm zu starten. Die Arbeiten unterstützen eine laufende endgültige Machbarkeitsstudie ("DFS") unter der Leitung von Ausenco Engineering Canada für die Wiederinbetriebnahme und Erweiterung der bestehenden First Cobalt Refinery, die sich 5 Fahrstunden nördlich von Toronto, Kanada, befindet.

Eine im Mai 2019 veröffentlichte Scoping-Studie kam zum Schluss, dass die First Cobalt-Raffinerie von derzeit 12 Tonnen pro Tag (t/d) Durchsatzkapazität auf 55 t/d erweitert werden könnte. Die Studie und die unterstützenden metallurgischen Testarbeiten schätzten, dass die Raffinerie in der Lage ist, mit einem Investitionsvolumen von 37,5 Millionen US-Dollar jährlich über 5.000 Tonnen Kobalt in Sulfat für die Elektrofahrzeugindustrie herzustellen, was bis zu 5% des Weltmarktes für raffiniertes Kobalt ausmachen könnte. Das Unternehmen plant nun die Wiederinbetriebnahme der Raffinerie mit 12 t/d im Jahr 2020 und die Erweiterung auf 55 t/d im Jahr 2021.

Das Feldprogramm beinhaltet die vorübergehende Wiederherstellung der Stromversorgung der Raffinerie, um alle installierten Ausrüstungen und Systeme zu inspizieren und zu testen, um ein besseres Verständnis ihres Zustands zu erlangen. In dieser Arbeitsphase werden Komponenten identifiziert, die vor der Wiederinbetriebnahme der Raffinerie modernisiert oder ersetzt werden müssen. Dies wird ein größeres Vertrauen in die 55 tpd DFS enthaltenen Investitionskostenschätzungen schaffen und First Cobalt besser auf eine schnelle Wiederinbetriebnahme der Raffinerie im Rahmen einer formellen Wiederanlaufentscheidung vorbereiten. Ein Team von 12 Personen wird vor Ort sein, um die Arbeiten über einen Zeitraum von sechs Wochen abzuschließen, und die DFS soll im ersten Quartal 2020 abgeschlossen sein.

Der First Cobalt Vice President Peter Campbell, P.Eng., kommentierte: "Die Raffinerie wurde 1996 in Betrieb genommen und ist in einem sehr guten Unterhaltszustand gehalten worden. Dieses Feldprogramm wird mehr Vertrauen in die Schlüsselkomponenten schaffen, die für die Wiederinbetriebnahme der Anlage erforderlich sind, die seit 2015 Pflege und Wartung betreibt. Die Ergebnisse dieses Feldprogramms werden in eine laufende endgültige Machbarkeitsstudie einfließen, die planmäßig im ersten Quartal 2020 abgeschlossen sein wird.

Mobile Ausrüstung, Anhänger und anderes Material, das an Ort und Stelle mobilisiert wird.





Rückspeisung der Hauptkontrollraum und anderer Anlagensteuerungen



Wiederherstellung der Stromversorgung im Bereich Filtration



Wiederherstellung der Stromversorgung im Bereich der Lösungsmittelextraktion (SX)

Über die FCC-Raffinerie

Die First Cobalt Refinery ist eine hydrometallurgische Kobalt-Raffinerie im Canadian Cobalt Camp, etwa 600 Kilometer von der US-Grenze entfernt. Tests mit Kobalthalxid von Drittanbietern als potenzielle Materialquelle bestätigten, dass die bestehenden Prozesse in der Raffinerie in der Lage sind, ein hochreines, batterietaugliches Kobaltsulfat herzustellen.

Da heute in Nordamerika keine Kobaltsulfatproduktion stattfindet, hat die Raffinerie das Potenzial, der erste derartige Hersteller für den Batteriemarkt zu werden. Heute befindet sich der größte Teil der weltweiten Kobaltraffinationskapazität in China, insbesondere die Raffination von Kobaltsulfat für den EV-Markt.

Eine endgültige Entscheidung, die Raffinerie wieder in Betrieb zu nehmen, hängt vom Ergebnis der Machbarkeitsstudie und dem Abschluss eines langfristigen Materiallieferungsvertrags mit Glencore ab. Es ist die einzige zugelassene primäre Kobaltraffinerie in Nordamerika.

Über First Cobalt

First Cobalt ist ein nordamerikanisches Kobalt-Unternehmen und Eigentümer der einzigen zugelassenen primären Kobalt-Raffinerie in Nordamerika. Das Unternehmen untersucht einen Neustart der First Cobaltraffinerie in Ontario, Kanada, die jährlich über 5.000 Tonnen enthaltenes Kobalt in Sulfat aus Futtermitteln Dritter produzieren könnte. Das wichtigste Kobalt-Erkundungsprojekt von First Cobalt ist das Iron Creek Cobalt Project in Idaho, USA, das über eine abgeleitete Mineralressourcenschätzung auf der Website des Unternehmens verfügt. Das Unternehmen kontrolliert auch ein bedeutendes Landpaket im kanadischen Kobalt-Lager mit einer Fläche von über 100 km², das mehr als 50 ehemalige Minen enthält.

Im Namen der First Cobalt Corp.

Trent Mell

President & Chief Executive Officer

Für weitere Informationen besuchen Sie www.firstcobalt.com oder kontaktieren Sie uns:

Catch Advisory Group

info@firstcobalt.com

+1.416.900.3891

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze und des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten. Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von Terminologie wie "Pläne", "erwartet", "schätzt", "beabsichtigt", "antizipiert", "glaubt" oder Variationen solcher Wörter oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "möglicherweise", "könnte", "würde", "könnte", "könnte", "könnte", "könnte", "könnte" oder "erreicht werden". Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen

und Chancen wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen impliziert sind. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, sind in der Diskussion und Analyse des Managements und anderen Offenlegungen von Risikofaktoren für First Cobalt dargelegt, die auf der Website von SEDAR unter www.sedar.com veröffentlicht wurden. Obwohl First Cobalt der Ansicht ist, dass die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendeten Informationen und Annahmen angemessen sind, sollte man sich nicht übermäßig auf diese Aussagen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, lehnt First Cobalt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.